



EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser

Die digitalen Medien sind Segen und Fluch zugleich. Einerseits lassen sich Informationen einfach transportieren und Kontakte unkompliziert knüpfen. Andererseits können sich Abhängigkeiten entwickeln oder schwere Belastungssituationen ergeben. Mehrere Beiträge beschreiben Angebote, die Sie unterstützen, Ihre Schülerinnen und Schüler für einen bewussten Umgang zu sensibilisieren.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Norbert Würth

Schule und Gesundheit

INFO

Social Media
radikalisiert & extrem
oder doch nur rebellisch?

Unterlagen der Fachtagung zu Radikalisierung & Extremismus

Die Unterlagen zu den Referaten und Vertiefungsangeboten der Fachtagung «radikalisiert & extrem oder doch nur rebellisch?» vom 24. März sind noch bis 6. Juli 2018 auf der Plattform «[sicher!gesund!](#)» aufgeschaltet.

INFO

Respekt
Polarisierung
Herausfordernde Situationen
im Schulalltag
Radikalisierung & Extremismus

Extremismus: Herausfordernde Situationen in der Schule

Lehrerinnen und Lehrer können verschiedenen herausfordernden Situationen im Zusammenleben der Klasse begegnen, die sich aufgrund der kulturellen und religiösen Vielfalt oder aufgrund bestimmter Ideologien ergeben. Die in «[Herausfordernde Situationen im Schulalltag](#)» zusammengestellten Fallsituationen zeigen für verschiedene Situationen mögliche Vorgehensweisen auf. Sie sind als Anregung gedacht und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

ANGEBOT

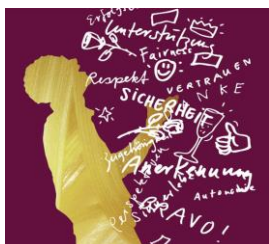


«Experiment Nichtrauchen»: Die Gewinner-Klassen sind gekürt

Sieben St.Galler Schulklassen dürfen auf Reisen gehen. Sie haben das Projekt «Experiment Nichtrauchen» erfolgreich absolviert und einen von den begehrten SBB-Reisegutscheinen gewonnen. Jede Klasse setzte sich während sechs Monaten im Unterricht intensiv mit dem Thema Rauchen auseinander und verpflichtete sich, während dieser Zeit keinen Tabak zu konsumieren.

«Experiment Nichtrauchen» richtet sich an alle Klassen der 6. bis 9. Schulstufe. Für das nächste Schuljahr 2018/19 können sich Klassen ab September 2018 [online](#) anmelden.

[Kontakt und Information](#) für Schulen im Kanton St.Gallen.

ANGEBOT

Aktuelle Workshops zu «Gesundheit und Arbeit»

ZEPRA bietet verschiedene, halbtägige Workshops an, z.B. «Wertschätzung ist mehr als loben», «Den Energiehaushalt in Balance halten», «Mental stark werden und bleiben», «Psychische Gesundheit fördern», «Mitarbeitende und sich selber gesund führen» usw. Erweitern Sie in diesen Workshops Ihre Selbstkompetenzen für den Arbeitsalltag und entdecken Sie in der Rolle der Führungsperson die Möglichkeiten aktiver Förderung der Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden. [Information und Anmeldung. Jahresprogramm 2018.](#)

ANGEBOT

schulnetz21

 schweizerisches netzwerk
 gesundheitsfördernder und
 nachhaltiger schulen

Schuldenprävention

Schulnetz21 hat auf seiner [Webseite](#) die Grundlagen zur Schuldenprävention bei Kindern und Jugendlichen sowie eine Auswahl verschiedener Angebote und Unterrichtsmaterialien zusammengestellt, die Lehrpersonen dabei unterstützen, diese Thematik im Unterricht zielgerichtet und der Schulstufe angepasst zu bearbeiten.

INFO

Konfliktbewältigung trainieren

Die neuen [Unterrichtsmaterialien](#) des Schulportals «Lernen und Gesundheit» der Deutschen Gesellschaft für Unfallversicherung (DGUV) zeigen, wie Kinder in ihrer Teamfähigkeit und in ihrer Selbstbehauptung gefördert und unterstützt werden können. Die Schülerinnen und Schüler lernen mutige, angemessene Reaktionen auf Belästigungen, Schubsen, Festhalten oder Beleidigen in der Schule, aber auch auf dem Spiel- oder Sportplatz kennen. Ein didaktisch-methodischer Kommentar und Hintergrundinformationen für die Lehrperson runden die vielfältigen Lehrmaterialien ab.

ANGEBOT

Flüchten – ankommen – teilhaben

Im Buch «Flüchten – ankommen – teilhaben» stehen Menschen auf der Flucht vor Krieg und Verfolgung im Mittelpunkt. Das Buch zur Reihe «Gesundheit und Integration – Beiträge aus Theorie und Praxis» und macht die fragile Situation dieser Menschen sichtbar. Es bietet Hintergrundinformationen, theoretische Analysen und stellt konkrete praktische Unterstützungsansätze vor. Ein Schwerpunkt bildet die psychische und physische Gesundheit im Kontext von Flucht und Neuorientierung im Aufnahmeland. Herausgeberin: Schweizerisches Rotes Kreuz. Erhältlich im Buchhandel, auch als E-Book.

INFO



HERAUSPICKEN, WAS MAN BRAUCHT

«feel-ok.ch» Alles auf einen Blick

«feel-ok» hat einen praktischen Navigator zum gesamten Angebot der Plattform erstellt. Zu jedem Thema gibt es eine kurze Einführung. Leserinnen und Leser erfahren, für welche Altersgruppe der inhaltliche Bereich geeignet ist, ob dazu Arbeitsblätter zur Verfügung stehen und ob die Inhalte auch mit Videos, Tests oder mit anderen interaktiven Elementen vertieft werden können.

INFO

info set

«Infoset»: Informationsportal zu Sucht, Prävention, Politik

Das Informationsportal «Infoset» ist neu gestaltet worden. Es kann nun auch über Smartphone oder Tablet genutzt werden. Neu steht zudem ein umfassender Stellenanzeiger für den Suchtbereich zur Verfügung.

ANGEBOT



SUCHT | SCHWEIZ

Sucht Schweiz: Informationsseiten für Lehrpersonen

Sucht Schweiz hat Informationsseiten für Lehrpersonen erstellt, auf denen sich u.a. Unterrichtsmaterialien und Forschungsergebnisse von Schülerinnen- und Schülerbefragungen sowie Verweise auf weiterführende Angebote finden.

INFO

M i K E

Medien | Interaktion | Kinder | Eltern

Kinder am Bildschirm – Die Erziehung beginnt zu Hause

Kinder in der Schweiz nutzen Smartphones und Tablets zwar rege, aber viel lieber spielen sie draussen, machen Sport oder treffen Freunde. Dies zeigt die MIKE-Studie, die das Mediennutzungsverhalten von Kindern zwischen 6 und 13 Jahren in der Schweiz repräsentativ untersucht hat. Die Studie empfiehlt Eltern, bei der Mediennutzung ihrer Kinder auf die Nutzungsdauer und auf altersgerechte Inhalte zu achten. [Factsheet](#) und [Ergebnisbericht](#).

ANGEBOT



«Im Fokus – Internet»

Der überwiegende Teil der Nutzerinnen und Nutzer des Internets profitiert von den Vorteilen, die diese Technologie mit sich bringt. Manche Formen, das Internet zu nutzen, können zu Problemen führen und eine Belastung werden. Fragen rund ums Internet beantwortet die Broschüre «Im Fokus - Internet» von Sucht Schweiz. [Online-Bestellung](#).

INFO


Unterrichtseinheiten zum Thema Glücksspielsucht

Computer- und Glücksspiele können zu Abhängigkeit führen. Auf der Plattform von «freelance» finden sich unter [Unterrichtseinheiten Digitale Medien](#) Unterlagen mit Lektionsvorschlägen und Kopiervorlagen, um die Thematik mit Oberstufenklassen zu bearbeiten.

INFO


Keine Erpressung mit intimen Bildern

Eine neue Bekanntschaft über das Internet zu machen, ist heute dank der sozialen Medien einfach. Das wissen auch Cyberkriminelle und Pädokriminelle und nutzen dies aus. Der Videofilm der europäischen Polizeibehörde Europol warnt vor dem Teilen von intimen Fotos oder Videos und zeigt auf, wie man vorgehen soll, wenn man Opfer von Sextortion wird. Der Videofilm eignet sich auch, um das Thema mit Schülerinnen und Schülern aufzunehmen. [Information und Film](#).

ANGEBOT


Nicht ohne mein Smartphone

Kinder erhalten immer früher ihr erstes Smartphone. Für viele nimmt das mobile Gerät schon bald den Stellenwert eines digitalen Freundes ein. Die [Unterrichtsmaterialien](#) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) unterstützen Lehrpersonen darin, ihre Schülerinnen und Schüler für einen bewussten Umgang mit dem Smartphone zu sensibilisieren. Um die Unterlagen nutzen zu können, müssen sich die Lehrpersonen registrieren.

AGENDA

| | |
|-------------------|--|
| 22. Juni 2018 | Nationale Tagung Gesundheit & Armut, Bern, Info |
| 27.-29. Juni 2018 | Prävention gegen Glücksspielsucht, Fribourg, Info |
| 04. Juli 2018 | Schweizerische Fachtagung Jugendgewalt, Zürich, Info |
| 3. November 2018 | 10. Purzelbaum-Tagung, Bern, Info |
| 01. Dezember 2018 | Impulstagung Schulnetz21, Luzern, Info |

 Redaktion und Kontakt:

 Amt für Gesundheitsvorsorge | ZEPRA | Fachstelle Schule und Gesundheit | Norbert Würth
 Unterstrasse 22 | 9001 St.Gallen | Telefon 058 229 87 66 | norbert.wuerth@sg.ch